

Flyball ist eine Hundesportart, bei der Tempo, Spieltrieb und Apportierfreude im Vordergrund stehen. Flyball ist offen für Hunde aller Größen und Rassen, fördert auf



spielerische Art und Weise ihre Bewegungsfreude, ihre Selbstsicherheit und ihr Sozialverhalten. Beim Flyball kann jeder gesunde, aktive Hund seine volle Lebensfreude zum Ausdruck bringen. Flyball ist eigentlich ein Wettkampfsport, bei dem pro Lauf jeweils zwei Mannschaften mit je 4 Teams (Team = Hund + Hundeführer) auf zwei nebeneinander liegenden Bahnen gegeneinander antreten. Jeder Hund muss ohne Hilfe des Hundeführers vier aufgestellte Hürden überspringen, den Auslösemechanismus an der Flyballbox betätigen, den herausgeworfenen Ball fangen und mit dem Ball im Fang über die selben 4 Hürden zurück zur Start-/Ziellinie rennen. Sobald ein Hund die Start-/Ziellinie überquert hat, darf der nächste Hund seiner Mannschaft starten. Dies wiederholt sich so lange, bis die 4 Hunde je Mannschaft die Bahn fehlerfrei abgearbeitet haben.

Im Idealfall benötigt eine gute Flyball-Mannschaft (4 Hunde) weniger als 20 Sekunden für diesen Staffellauf. Die Strecke beträgt ca. 16 Meter vom Start bis zur Flyballbox. Die Höhe der Hürden wird dem jeweils kleinsten Hund der Mannschaft angepasst.



Flyball entstand Anfang der 70er Jahre an der Westküste der USA. Jemand mit einem ballverrückten Hund erfand die erste Flyballbox. Die ersten Boxen schleuderten den Ball bis zu drei Meter hoch in die Luft und es ging darum, den Ball zu fangen. Von daher stammt auch der Begriff Flyball (Flugball). Die Idee entwickelte sich dann schnell weiter. Es wurden Sprünge eingefügt und immer mehr Hundefreunde bekamen Spaß an diesem neuen Hundesport. Heute wird der Ball laut internationalem Reglement der NAFA (North American Flyball Association) nicht in die Höhe, sondern in die Weite geworfen. Der Trend geht also klar in Richtung

Schnelligkeit.

Damit auch Anfängermannschaften bzw. Mannschaften mit nicht ganz so schnellen Hunden im Flyball eine Chance und ihren Spaß haben, werden bei Wettkämpfen die Mannschaften in unterschiedlichen Leistungsklassen eingeteilt. Hierfür würde jede Mannschaft mit der Anmeldung zum Turnier selbst eine Referenzzeit an. Bei der Einteilung in die Leistungsklasse wird die Mannschaft entsprechend dieser Referenzzeit eingestuft. Ist die Mannschaft jedoch 0,5 sec - oder mehr- schneller als die angegebene Referenzzeit ist das Resultat "NO TIME" (NT) und die Mannschaft verliert den Lauf, egal welches Resultat der Gegner erzielt hat. Hierdurch wird erreicht, dass sich eine schnelle Mannschaft nicht absichtlich in eine schwächere Leistungsklasse einteilt, um dort nur Siege einfahren zu können. Hierdurch wird erreicht, dass nur ungefähr gleichstarke Mannschaften gegeneinander starten und es dadurch auch zu einem echten Wettkampf kommen kann.

Zum Aufbau und Erweiterung einer neuen Trainingsgruppe suchen wir noch Hund-Mensch Teams die ballverrückt sind und die Bereitschaft mitbringen Flyball zu erlernen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, da wir alle Anfänger in diesem Bereich sind!Â
{youtube}jIWNdso5fzw{/youtube} Wer sich für den Flyballsport interessiert, egal ob bereits Mitglied oder Nichtmitglied in unserem Verein, wendet sich bitte an unser Vorstandsmitglied Patricia Karasch (Ausbildungsbefragte) oder direkt an eine der verantwortlichen Trainerinnen Kerstin Ritter oder Patrizia Plückerbaum per E Mail.

Das sollte das Team Mensch & Hund mitbringen:

- ballverrückter Hund, der den Ball auch apportiert
- guter Umgang im Sozialkontakt mit anderen Hunden
- Gesundheit
- Größe, Alter und Rasse nahezu egal
- mit oder ohne Vorkenntnis
- Flyballgeschirr
- Spielzeug
- aktiver Hundeführer
- die Bereitschaft an Regelmäßigen Trainingsstunden
- Zuverlässigkeit
- positiver Umgang in der Beziehung Hund & Mensch
- positiver Umgang in der Beziehung Hundeführer & Team

Das bieten wir:

- junges verrücktes Team
- Zusammenhalt
- verschiedene Hunde

- Ehrgeiz
- regelmäßiges Training
- nach der Aufwärmphase Mietgliedschaft in unserem tollen Verein